

## Ergebnisprotokoll Runder Tisch Energie und Klimaschutz in Damme

### 5. Sitzung am 24. Mai 2012 im Rathaus der Stadt Damme

Teilnehmer: s. Anhang

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Regularien
2. Energie und Klimaschutz in den Bereichen Industrie, Gewerbe, Handel und Dienstleistungen, Mobilität und Verkehr
  - Ergänzung und Konkretisierung der Ziele und Maßnahmen
3. Ausblick und Sonstiges

Sitzungsbeginn: 18.00 Uhr, Sitzungsende 20:04 Uhr

### 1 Begrüßung und Regularien

Christoph Möller als Gastgeber und Moderator Roland Stahn begrüßen die Teilnehmer des Runden Tisches.

Das Protokoll der 4. Sitzung wird einstimmig genehmigt. Die Einladung zur 5. Sitzung ist allen Teilnehmern rechtzeitig zugegangen. Die Tagesordnung wird um den Punkt „Windpark im Borringhauser Moor“ ergänzt.

### Erweiterung Windenergieanlagenpark im Borringhauser Moor

Herr Bollmann berichtet aus der Ratssitzung vom 22.5.2012 zu dem o.g. Thema. Demnach hat der Rat beschlossen, die beabsichtigte 50. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die frühzeitige Bürgerbeteiligung bis zur nächsten Ratssitzung am 21.6.2012 zurückzustellen. Vorher sollen noch offene rechtliche Fragen geklärt werden.

Die Stadt Damme äußert in diesem Zusammenhang den Wunsch, das Thema auch innerhalb des Runden Tisches zu diskutieren.

Der Runde Tisch beschließt darauf hin, diesem Vorschlag der Stadt Damme zu folgen. Gleichzeitig wird beschlossen, dass die Stadt Damme dem Runden Tisch zum nächsten Termin die notwendigen Informationen für eine zielgerichtete Diskussion zur Verfügung stellt. Diese Informationen werden den Teilnehmern vorab zugesandt. Wenn die Informationen für den Diskussionsrahmen ausreichend sind, wird der Runde Tisch empfehlende Aussagen hinsichtlich des Windparks treffen.

Herr Oesting berichtet vom Arbeitskreis in Neuenkirchen-Vörden, dass in der nächsten Sitzung ein Berater zu rechtlichen Fragen Stellung beziehen wird. Ziel des Arbeitskreises sei eine Empfehlung für oder gegen den Windpark in Neuenkirchen-Vörden. Laut Herrn Droppelmann hat diese fachliche Beratung in der Stadt Damme bereits stattgefunden

Herr Römer berichtet als Vertreter der Bürgerinitiative Windpark Borringhauser Moor (BI) von dem gerade beendeten Gespräch mit dem Fachanwalt zum Thema Windpark. (s. Protokollanlage)

Die sieben bestehenden Anlagen sollen in 15 Jahren abgebaut werden.

Herr Geers berichtet von einer Änderung des Baugesetzbuches, wonach viele alte Regelungen zu Vorangflächen aufgeweicht wurden. Daher planen viele Gemeinden die betroffenen Flächen derzeit neu.

## 2 Energie und Klimaschutz in den Bereichen Industrie, Gewerbe, Handel und Dienstleistungen, Mobilität und Verkehr

Herr Stahn leitet in den TOP 2 der Sitzung ein. Die Bereiche Wirtschaft und Verkehr sind laut einer Erhebung des Kreises Steinfurt für rd. 70 % des gesamten Energieeinsatzes verantwortlich. Die Zahlen sind tendenziell auch auf das Gebiet der Stadt Damme übertragbar. Der Relevanz der Verbrauchsbereiche steht das Problem gegenüber, dass sie im Sinne einer generellen Energieeinsparung nur schwer von „außen“ zu beeinflussen sind. Herr Stahn empfiehlt dem Runden Tisch, sich auf realistische Ziele und tatsächlich realisierbare Maßnahmen zu konzentrieren.

Zur Anregung erhalten die Teilnehmer einen Ziele- und Maßnahmenkatalog des Kreises Steinfurt, dem die bisherigen Ziel- und Maßnahmenvorschläge des Runden Tisches gegenüber stehen. Der Kreis befasst sich seit längerem mit dem Thema Klimaschutz. Die Themenfelder decken sich mit denen des Runden Tisches, so dass möglicherweise manches übertragbar ist.

Die Teilnehmer ordnen sich den beiden Themengruppen zu und entwickeln in 30 Minuten Ziele und Maßnahmen für die Stadt Damme. Diese werden im Plenum vorgestellt und ergänzt (rot markiert). Die bisher genannten Ziele und Maßnahmen behalten weiterhin ihre Gültigkeit, auch wenn sie im Rahmen dieser Sitzung nicht thematisiert wurden.

### Mobilität und Verkehr

Ziele	Maßnahmen	Anmerkungen
Fahrradverkehr fördern	Angebot öffentlicher E-Bikes in der Gesamtstadt	Fahrrad- und fußgängerfreundliche Kreisverkehre prüfen
	Öffentliche Ladestellen	
	Radwegenetz ausbauen	
	Verkehrsberuhigte Bereiche mit Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer	
Reduzierung des Individualver-	Kommunale Dienstleistungen in	

kehrs	der Fläche	
	Kommunale Dienste im Netz anbieten	
	Stadt der kurzen Wege in der BLP	
	Mobilitätsmanagement und Green Car Policy	

### Industrie, Gewerbe, Handel und Dienstleistungen

Ziele	Maßnahmen	Anmerkungen
Die örtlichen Unternehmen zur Energieeinsparung motivieren	KfW-KMU-Beratung → als Vortrag bei MIT(HGV) (Info-Veranstaltung - Energieberater - Unternehmer	
	Jährlicher Klimaschutzpreis als Image-Kampagne	
	Info-Veranstaltung bei MIT über zertifiziertes Energiemanagement-System	
	Info-Veranstaltung bei MIT zur Förderung von Green-IT	
	Info-Veranstaltung bei MIT/HGV zur innerbetrieblichen Qualifizierung von Energiemanagern	

Die Diskussionen in den Kleingruppen haben gezeigt, dass eine Sitzung für die ausführliche Abhandlung eines Themas unter Umständen nicht ausreicht. Daher regt Herr Stahn an, dass sich künftig Gruppen, die zusätzliche Zeit für ihre Diskussion benötigen, in informeller Runde treffen, um ihre Gespräche zu vertiefen. Die Ergebnisse werden dann am Runden Tisch vorgestellt und diskutiert.

### 3 Ausblick

Der Runde Tisch trifft sich wieder am Donnerstag, den 14.06.2012, um 18 Uhr im Rathaus der Stadt Damme. Neben dem Windpark soll das Thema öffentliche Einrichtungen auf der Agenda stehen. Herr Möller wird die Daten zum Energieverbrauch dieser Einrichtungen vorstellen.

Protokoll: Birte Adomat

Anhang

Kleingruppe Verkehr

Ziele	Maßnahmen	Anmerkungen
FAHRRADVERKEHR FÖRDERN	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ ANGEBOT ÖFFENTL. E-BIKES GESAMTSTADT</li> <li>→ ÖFFENTLICHE LADESTELLEN</li> <li>→ RADWEGENETZ AUSBAUEN</li> <li>→ VERKEHRSSER. BEREICHE AN GLEICHBERECHTIGUNG ALER VERKEHRSTEILNEHMER</li> </ul>	FAHRRAD <sup>in Folge</sup> FREUNDLICHE KREIS VERKEHRE PRÜFEN
REDUZIERUNG D. INDIVIDUAL VERKEHR	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ KOMMUNALE DIENST LEISTUNG in der Fläche</li> <li>→ KOMMUNALE DIENSTE IN NETZ ANBIETEN</li> <li>→ STADT DER KURZEN WEGE i.d. ZLP</li> <li>- Mobilitätsmanagementberatung + Green Car Patrol</li> </ul>	

**Kleingruppe Wirtschaft**

Ziele	Maßnahmen <sup>Wirtschaft</sup>	Anmerkungen
<p>die örtl. Unternehmen zur Energieeinsparung motivieren</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- KfW-KMU-Initialberatung → als Vortrag bei MIT/8 (Info-Veranstaltung) HGV               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Energieberater</li> <li>• Unternehmer</li> </ul> </li> <li>- jährl. Klimaschutzpreis als Image-Kampagne</li> <li>- Info-Veranstaltung bei MIT über Zertifiziertes Energiemanagement-System</li> <li>- Info-Veranstaltung bei MIT zur Förderung von Green-IT</li> <li>- Info-Veranstaltung MIT/HGV zur innerbetriebliche Qualifizierung von Energiemanagern</li> </ul>	

## Runder Tisch Energie und Klimaschutz Damme 5. Sitzung am 24. Mai 2012

Steigerung der Energieeffizienz im Bereich Gewerbe, Handel und Dienstleistungen

- Ziele/Strategie

### **RT Damme**

- Bekanntmachung KMU-Förderung bis Ende 2012
- Dezentrale Stromversorgung

### **Int. Klimaschutzkonzept Steinfurt**

- Verbesserung von Informationen über Möglichkeiten der Steigerung von Energieeffizienz
- Ausbau von Unternehmensnetzwerken
- Betriebliche Mobilität stärker verfolgen
- Energiemanagement nach DIN 16001
- Kooperationsmodelle nach dem Vorbild „Zero-Emission-Park“ in Bottrop
- Kommunikationsstrategie zur Vermittlung der wirtschaftlichen Vorteile von Energieeffizienz in Betrieben

## Runder Tisch Energie und Klimaschutz Damme 5. Sitzung am 24. Mai 2012

Steigerung der Energieeffizienz im Bereich Gewerbe, Handel und Dienstleistungen

▪ Maßnahmen

### RT Damme

- KMU-Energie Beratung
- Zertifiziertes „Energie-Management-System“

### Int. Klimaschutzkonzept Steinfurt

- Strategie-Workshop „Energieeffizienz für Betriebe
- Infos über KfW-Förderprogramm und weitere eigene Projektansätze der Wirtschaftspartner
- Projektangebot für KMU
- Kampagne zur Förderung von Gree-IT
- Mobilitätsmanagementberatung und Green Car Policy
- Angebote zur innerbetrieblichen Qualifizierung von Energiemanagern
- Auslobung von Wettbewerben („Energiesparmeister“) und öffentl. Kampagnen
- Verzahnung aller vorhandenen sowie geplanten Beratungsangebote und Kampagnen

**Ziele und Maßnahmen stehen in engem Zusammenhang mit der Instrument ÖKOPROFIT**



## Runder Tisch Energie und Klimaschutz Damme

### 5. Sitzung am 24. Mai 2012

#### Exkurs Projekt „ÖKOPROFIT“

##### **Umwelt- und Klimaschutz mit Profit!**

Bei "ÖKOPROFIT Kreis Steinfurt" werden mit den beteiligten Unternehmen praxisnahe Maßnahmen erarbeitet und umgesetzt, mit denen die Unternehmen Geld sparen und die Umwelt entlasten.

Das Projekt „ÖKOPROFIT“ (Ökologisches Projekt für integrierte Umwelttechnik) ist ein Kooperationsprojekt, in dem der Kreis Steinfurt und Unternehmen eng zusammenarbeiten. Ziel ist es, den betrieblichen Umweltschutz zu verbessern und dadurch Kosten zu sparen. Insbesondere kleine und mittlere Betriebe können mit diesem Projekt eigene Ressourcen effizient einsetzen, wirtschaftliche Risiken minimieren und an Image gewinnen. Bei ÖKOPROFIT erarbeiten die Betriebe mit professioneller

Unterstützung praxisnahe Maßnahmen, mit denen die Umwelt entlastet und gleichzeitig Betriebskosten gesenkt werden.

##### **Ziele**

- Einsparung von Energie, CO<sub>2</sub>, Wasser und Restmüll und damit Einsparung von Betriebskosten
- Rechtssicherheit durch Herausarbeitung der rechtlichen Anforderungen für jeden Betrieb und Hilfestellung bei der Umsetzung
- Erfahrungsaustausch mit den Partnerbetrieben im Rahmen der Workshops und der individuellen Beratung vor Ort mit den Unternehmen
- Stärkung der Wettbewerbsposition und Sicherung von Arbeitsplätzen

##### **Die Bausteine**

Über ein Jahr hinweg werden in den Unternehmen unterschiedlicher Größe und Branche -schon während des Projektes- praxisnahe Maßnahmen umgesetzt oder in ein Umweltprogramm aufgenommen. Was wird gemacht?

- Alle Betriebe bearbeiten in Workshops ein Jahr lang umweltrelevante Themen.
- Die Unternehmen und sozialen Einrichtungen werden von Fachleuten intensiv, individuell und fachkundig vor Ort betreut.
- In den Betrieben werden spezifische Schwachstellenanalysen durchgeführt, zum Beispiel für die Bereiche Abfall, Gefahrstofflagerung und Energieeinsatz.
- Mit den Unternehmen werden Maßnahmen erarbeitet und umgesetzt, mit denen Geld eingespart und gleichzeitig die Umwelt entlastet werden.

## Runder Tisch Energie und Klimaschutz Damme 5. Sitzung am 24. Mai 2012

Energie und Klimaschutz im Bereich Mobilität und Verkehr

- Ziele/Strategie

### **RT Damme**

- Aufbau öffentlicher Nahverkehr Thema: Citybus

### **Int. Klimaschutzkonzept Steinfurt**

- Mobilitätsforum aus bestehenden Arbeitskreisen entwickelt Mobilitätskonzept
- Aufbau einer Mobilitätszentrale
- Mobilitätsmanagementprojekt des LK als Beispiel, um mobilitätsrelevante Aspekte aufzuarbeiten und um exemplarische Lösungen zu liefern
- Infos über den Nutzen eines Mobilitätsmanagements an die Betriebe
- ggf. Einbeziehung weiterer relevanter Personen in den Kommunen

## Runder Tisch Energie und Klimaschutz Damme 5. Sitzung am 24. Mai 2012

### Energie und Klimaschutz im Bereich Mobilität und Verkehr

- Maßnahmen

#### **RT Damme**

- Spritsparende Fahrtrainings anbieten!
- Alternativ Erdgasfahrzeuge einsetzen!
- Über Fördermöglichkeiten zum Kauf/zur Umrüstung eines Erdgasfahrzeugs informieren!
- Mehr Infos zu Elektroautos anbieten!

#### **Int. Klimaschutzkonzept Steinfurt**

- Weiterführung der Bürgerbusangebote
- Beteiligungsorientiertes Mobilitätsforum „Mehr Mobilität – weniger Verkehr“
- Auszeichnung von Mobilitätsmanagementkonzepten in Betrieben
- Auszeichnung vorbildlicher Konzepte für klimafreundlichen Transport und Logistik
- Konzept „Stadt der kurzen Wege“ in der Bauleitplanung
- Förderung des Fahrradverkehrs
- Vermarktung reg. Produkte als übergreifender Beitrag zur Verkehrsreduzierung
- Runder Tisch mit Tankstellenbetreibern zur Ausweitung des Angebots von Biokraftstoffen und Gastankstellen
- E-Mobilität-Initiative auf regionaler Ebene

## Links zum Thema Energie und Klimaschutz im Kreis Steinfurt

<http://agenda21.kreis-steinfurt.de/C12574240047C747/html/11C9CD456578F7C8C125742D002D10B8?openDocument>  
(Projekt Ökofrofit)

[http://agenda21.kreis-steinfurt.de/C12573D40046BB0C/files/oekoprofit\\_abschlussbroschuere\\_2011.pdf/\\$file/oekoprofit\\_abschlussbroschuere\\_2011.pdf?OpenElement](http://agenda21.kreis-steinfurt.de/C12573D40046BB0C/files/oekoprofit_abschlussbroschuere_2011.pdf/$file/oekoprofit_abschlussbroschuere_2011.pdf?OpenElement)  
(Broschüre Ökofrofit)

<http://agenda21.kreis-steinfurt.de/C12574240047C747/html/0C69F08B7A8770E9C125761200317441?opendocument&nid1=47106>  
Seite zum Int. Klimaschutzkonzept

<http://agenda21.kreis-steinfurt.de/C12574240047C747/html/E7D842C442CE7B57C12576F70045068A?opendocument&nid1=52312>  
Zukunftskreis Steinfurt Energieautark 2050